

Die Professur für Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas und die Professur für Europäische Regionalgeschichte laden in Kooperation mit dem Polnischen Institut Leipzig im Sommersemester ein zur Filmreihe:

„Die Volksrepublik Polen im Film“

21.04., 21:00 Uhr

"ASCHE UND DIAMANT" (OT: "Popiół i diament")

Regie:

Andrzej Wajda, PL 1958, 102 min., dt. Synchronfassung, nach einem Roman von Jerzy Andrzejewski

Synopsis:

Polen, 8. Mai 1945: Lautsprecher verkünden in Polen das Ende des Zweiten Weltkriegs. Man feiert die deutsche Kapitulation und befindet sich schon inmitten eines neuen, nationalen Kampfs als Vorboten zum Kalten Krieg. Die beiden jungen Männer Andrzej und Maciek erfüllen noch immer die Schießbefehle im Auftrag von Untergrundgruppen. Gelernt haben sie nur das Töten, nicht die Freiheit.

Wajda und sein Hauptdarsteller Cybulski, dessen Spiel und Ausstrahlung seinerzeit Vergleiche mit James Dean provozierten, wurden zu internationalen Stars. Ein Nachkriegsdrama.

Ort: Filmclub Mittendrin, Reichenhainer Str. 35–37

Weitere Termine der Filmreihe „Die Volksrepublik Polen im Film“:

10.05., 21:00 Uhr

07.06., 21:00 Uhr

05.07., 21:00 Uhr



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



Institut für
Europäische Studien



Professur
Europäische
Regionalgeschichte

Professur Kultur- und
Länderstudien
Ostmitteleuropas